

# Busse fahren <sup>JA</sup> jetzt früher <sup>28.2.17</sup>

**VERKEHR** VHT reagiert auf Kritik und justiert Fahrplan nach

## SCHMITTEN/HOCHTAUNUS

(hs/red). Der Verkehrsverband Hochtaunus hat offenbar auf die Kritik an den Fahrplänen reagiert und stellt ab dem 1. März sein Angebot am frühen Morgen etwas um. Durch einige Korrekturen im Fahrplanablauf sollen wichtige Anschlüsse besser erreicht werden und Schüler zuverlässig zu Unterrichtsbeginn in der Schule sein können.

Zum Dezember 2016 hatte der VHT sein Angebot auf eine neue Taktung umgestellt. „Die Erfahrungen der vergangenen Wochen haben nun ergeben, dass das Verkehrsaufkommen an mehreren Stellen in den frühen Morgenstunden so dicht ist, dass es vor allem bei schulrelevanten Fahrten zu Verspätungen kam, die sich zum Teil auch auf Folgefahrten übertrugen“, teilt der VHT in einer Presseerklärung mit. Daher habe er sich entschieden, einige morgendliche Fahrten um wenige Minuten nach vorne zu verlegen. „So können alle Fahrgäste ihre Anschlüsse besser erreichen“, heißt es in der Presseerklärung.

Die Veränderungen betreffen unter anderem die Linien 60, 80 (beide von Neu-Anspach nach Königstein), 81 (von Rod an der Weil nach Königstein), 86 (von Riedelbach nach Niederreifenberg), Fahrten der Linien 61 (von Neu-Anspach nach Riedelbach) und 65 (von Kransberg nach Merzhäusen) in Richtung Usingen sowie Fahrten zur Limes-Schule in Wehrheim (Linie 63). Die schulrelevanten Fahrten in Richtung Königstein bedienen dort zunächst das Taunusgymnasium und fahren dann weiter in Richtung Bischof-Kaller-Straße. Die Fahrt der Linie 80 um 6.51 Uhr ab Schmitten startet ebenfalls einige Minuten früher und wird direkt zum Taunusgymnasium geführt. „Weil die Busse früher starten, werden Verspätungen auf Folgefahrten vermieden und der Busverkehr in der Verkehrsspitze stabilisiert sich“, hofft der VHT.

## Zusätzlicher Bedarf

Außerdem reagiere der Verkehrsverband darauf, dass es an einigen Stellen noch zusätzlichen Bedarf an Fahrten im Schülerverkehr gebe. So werde es unter anderem weitere Verbindungen zur Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach zur zweiten und dritten Unterrichtsstunde geben sowie Verbindungen zur Max-Ernst-Schule in Rie-

delbach. Um längere Wartezeiten für Schüler in Oberursel zu vermeiden, sei auf der Linie 51 (von Bad Homburg nach Rod an der Weil) um 14.03 Uhr eine zusätzliche Fahrt von Oberursel Hohemark nach Schmitten vorgesehen. „Zur verbesserten Erschließung des Schmittener Ortsteils Arnoldshain am Nachmittag aus Richtung Usingen und Neu-Anspach verkehren zukünftig einige Busse bei Bedarf zusätzlich über Arnoldshain Schule“, so der VHT.

## Entlastungen

Um die Fahrt der Linie 62 (von Haselbach nach Usingen) um 7.15 Uhr von Altweilnau zur Grundschule in Rod an der Weil zu entlasten, werde die Anbindung von Winden über eine Fahrt der Linie 69 sichergestellt, die künftig zusätzlich die Grundschule bediene. Verbessert werde auch die Verbindung von Laubach nach Grävenwiesbach in den frühen Morgenstunden, um zusätzliche Anschlüsse an die Fahrten der Taunusbahn herzustellen. Von Rod an der Weil aus werde es an Schultagen auf der Buslinie 62 eine zusätzliche Frühverbindung geben. Zudem werde auf den Linien 63 und 80 das Angebot in den Ferien durch zusätzliche Fahrten am Morgen optimiert. Mit der Verlängerung von Anrufsammel-Taxi-Fahrten (AST) nach Rod an der Weil an den Wochenenden (Linie 82) werde die Anbindung des ländlichen Raumes weiter gestärkt.

Um die Verlässlichkeit bei Umsteigeverbindungen zu erhöhen, habe der VHT an den Knotenpunkten im VHT-Liniennetz zusätzliche Wartezeitregelungen vorgesehen. Davon betroffen sind die Knotenpunkte „Hunoldstal Merzhäusener Straße“ und „Rod an der Weil Post“ sowie andere Verknüpfungspunkte zwischen Bus und Taunusbahn. „Auch wenn ein Bus also einmal etwas zu spät kommen sollte, ist der Anschluss sicher“, erläutert der VHT.

Da die Nachfrage nach Busverbindungen in der Region weiter steige, prüfe der Verkehrsverband derzeit, ob er mittelfristig weitere Verbindungen anbieten könne.

Wer sich über diese Änderungen informieren will, kann auf der Homepage des VHT in der Rubrik Linienfahrpläne den Fahrplan herunterladen ([www.verkehrsverband-hochtaunus.de](http://www.verkehrsverband-hochtaunus.de)).